



An das
Ortsamt Vegesack

Bremen, den 16.02.2026

ANTRAG für die Beiratssitzung am 16.03.2026

Fähre und Neue Strandlust per ÖPNV erschließen!

Der Beirat Vegesack möge beschließen:

Der Beirat Vegesack fordert die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung auf, die Busverbindungen in Vegesack durch die Verlängerung einer Buslinie zur Vegesacker Fähre deutlich zu verbessern und durch diese einfache Maßnahme den ÖPNV vor Ort nachhaltig attraktiver zu machen.

Begründung:

Schon seit langem bemüht sich der Beirat darum, die Fähre nach Lemwerder vom Bahnhof Vegesack aus mit einer Buslinie direkt anzubinden. Das wäre ein modernes ÖPNV-Konzept: nahtlose Verbindung der Verkehrsträger Bus/Fähre. Auch die Überlegungen für eine Shuttle-Fähre zur Innenstadt ist immer im Gespräch, die auch durch direkte ÖPNV-Anbindung an Attraktivität gewinnt.



Mit dem neuen Wohnquartier Neue Strandlust mit hunderten neuen Anwohner:innen wird dies besonders dringend. Die Verkehrssituation im Bereich der Fähre würde entlastet und die Akzeptanz der Neuen Strandlust erhöht. Die Lösung wäre einfach: Eine der Buslinien müsste vom Bahnhof Vegesack aus nur eine Schleife zur Fähre und zurückfahren, mit einer Haltestelle bei der Neuen Strandlust.

Gleichzeitig wird die Maritime Meile insgesamt für Besucher attraktiver, weil man mit dem Bus näher an die Flaniermeile heranfahren kann. Die Parksituation würde entspannt. Die Haltestelle wäre auch vom neuen Speicherquartier und ihren Bewohner:innen gut erreichbar.

Die Gelegenheit ist jetzt günstig, weil der Investor der Neuen Strandlust selbst an einer solchen ÖPNV-Anbindung interessiert ist und bereits vorher bereit sein könnte, die Haltestelle in die Planung und Finanzierung einzubeziehen.

Rosenbaum, Sprehe und die Fraktion der SPD